

Volles Programm bei der Klausurtagung der „Kunstwerkstatt sohle 1“

Im Atelier von Kunstwerkstattmitglied Martina Dickhut fand die diesjährige Klausurtagung der Künstler statt. Von 10:00 bis 18:00 Uhr wollte sich ein Teil der Mitglieder mit den vielfältigen Themen, die es im Jubiläumsjahr zu bewältigen gibt, befassen.



Im Atelier von Martina Dickhut fand die Klausurtagung der Künstlergruppe statt. Foto: Silke Kieslich

Auf dem Programm standen z.B. die Jahresausstellung 2017 Wegmarke „Weg“ und die dazugehörige Vernissage am 2. Juli. Wie bereits in den vergangenen zwei Jahren soll wieder Schulklassen die Gelegenheit geboten werden, in den Wochen vor den Ferien eine Führung durch die Ausstellung zu erhalten. Darüber hinaus jedoch soll als neues Element und sozusagen als Geschenk an die Öffentlichkeit anlässlich des 20-jährigen

Bestehens auch am Sonntag nach der Eröffnung eine erläuternde Führung für alle Interessierten angeboten werden. So kann sich der Besucher zunächst seine eigenen Gedanken zu den ausgestellten Werken machen, dann aber auch eine weitere Deutung erfahren.

Die eigentliche Jubiläumsfeier am 2. und 3. September wurde natürlich auch intensiv geplant: Sie wird – vermittelt durch das Mitglied Klaus Wleklik – in der Werkshalle der Kühlerfabrik Adam an der Marina stattfinden. Kunst trifft dann auf die Arbeitswelt wie schon in den Anfängen der Kunstwerkstatt. An dem Wochenende wird dem Besucher ein buntes Programm geboten, an dem auch eine Delegation aus der Partnerstadt Bergkamens, aus Hettstedt, teilnehmen wird.

Jedoch nicht nur zur Jubiläumsfeier empfängt die „Kunstwerkstatt sohle 1“ Partner aus der ältesten Partnerstadt Bergkamens, auch zur Wegmarke wird bereits eine Vertreterin des Kunstzuckerhuts Hettstedt, Inge Strauß, mit einigen Werken vertreten sein. Die Mitglieder der Kunstwerkstatt hoffen, dass vielleicht eine neue Beziehung auf der Kunstebene sich entwickelt. Jedenfalls werden im Herbst auch vier Mitglieder der sohle 1 eine Ausstellung in Hettstedt gestalten mit dem Titel „Wegmarke Bergkamen“.

Weiteres wichtiges Thema war die Neuausrichtung der „Ersatzveranstaltung“ für „Kunstnachten“ im Herbst. Wie „Kunstnachten“ Bezug auf Weihnachten nahm, wird die neue Veranstaltung auch einen Bezug nehmen – und zwar zur Weinlese im Herbst: „Kunstlese“, was Weingenuss bei der Veranstaltung keineswegs ausschließt. Hier hat die Gruppe beschlossen, einen Wechsel von Ausstellungsveranstaltung (Erlesenes aus der „Kunstwerkstatt sohle 1“) und Kunst-WERKSTATT zu organisieren. Da bereits Anfang September mit der Jubiläumsausstellung im Hafen eine Ausstellung geboten wird, soll die Veranstaltung, die erstmalig im Oktober stattfindet, das aktive Tun der Besucher in den Mittelpunkt stellen – also „WERKSTATT“. Allerdings möchte die Gruppe hierzu noch keine Einzelheiten

verraten.

Zu allen drei Veranstaltungen wird auch der Jubiläumskatalog der „Kunstwerkstatt sohle 1“ erhältlich sein (sofern nicht vorzeitig vergriffen). In hochwertigem Druck und in begrenzter Auflage von 260 Stück, nummeriert und bei Interesse auch signiert, wird er zum Preis von 20,- € angeboten werden.